Generalversammlung Hauptiker Dorfverein 2013

Freitag, 12. April 2013 in der Metallbauwerkstatt von Fridel Berger

Der Präsident begrüsst die Anwesenden um 20.00 Uhr zur Generalversammlung.
Zu Beginn gibt es wie immer etwas zu essen. Dieses Mal einen grünen Salat und ein Riz Casimir

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der GV 2012
3. Jahresrechnung 2012
4. Jahresbeitrag
5. Wahlen
6. Mutationen
7. Dorffest 2013
8. Verschiedenes

Entschuldigt haben sich:
Rosmarie und Walter Lusch, Bruno und Kurt Bär, Kerstin Williams, Doris Kuenzi, Lukas Berger, Marlis Vollenweider, Esther, Peter und René Zürcher, Esther und Beat Böni, Köbi Schneebeli und Fredy Steiner
Anwesend sind 22 Mitglieder und ein Gast

1. Wahl der Stimmenzähler

Edi Vollenweider wird mit Applaus zum Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der GV 2012

Ernst Müller verliest das Protokoll der GV 2012.Es müssen zwei Korrekturen vorgenommen werden. Der Gewinn 2011 beträgt CHF 963.25 und das Vermögen am 31.12.2011 CHF 17'419.80. Dann wird es ihm unter bester Verdankung abgenommen.

3. Jahresrechnung 2012

Robert Gantenbein übergibt das Wort an die Kassierin Vreni Steiner. Sie erläutert der Versammlung die vorliegende Rechnung.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem erfreulichen Gewinn von CHF 995.25.Dieses Resultat wurde möglich dank grosszügiger Gesten von Jack Schneebeli für Kaffeemaschine und Kaffee, gratis Spiele von Luciano Leemann, gratis Lieferung von MAXI und dem kostenlosen zur Verfügung stellen des Eventlokals der Firma Bär.

Das Vereinsvermögen beträgt am 31. Dezember 2012 CHF 18'414.05

Der Präsident verliest die Abschiede der RPK und des Vorstands. Die Rechnung wird der Kassierin unter bester Verdankung mit Applaus abgenommen.

4. Jahresbeitrag

Der Präsident schlägt vor, den Jahresbeitrag bei CHF 10.00 zu belassen. Der Präsident fügt an, dass es Sinn macht ein wenig Reserve bereitzuhalten, da es nicht sicher ist, dass sich die Ablaufprobleme beim Dorfbrunnen auf die Dauer durch "guslen" lösen lassen Die Versammlung stimmt einhellig zu.

5. Wahlen

Ursula Trachsel hat es 16 Jahre im Vorstand des Dorfvereins ausgehalten. Sie war bei jeder Gelegenheit eine verlässliche Stütze, sei es für das Dorffest, die Blumen auf dem Brunnen oder Besuche bei Jubilaren, auf sie konnte man immer zählen. Sie wird mit einem Gutschein und einem tosenden Applaus verabschiedet. Unser Präsident ist leider schon nach acht Jahren amtsmüde und will sein Amt ebenfalls zur Verfügung stellen. Mit zwei Flaschen Weisswein und einem Applaus wird auch er entlassen. Neu im Vorstand können wir Sonja Schneebeli und Cecile Vollenweider begrüssen. Ernst Müller erklärt sich bereit das Präsidentenamt für die nächsten zwei Jahre zu übernehmen, stellt jedoch fest, dass es dann Zeit wäre für die erste Präsidentin. Alle Drei werden mit Applaus gewählt.

6. Mutationen

Der Präsident freut sich, dass er dieses Mal die Versammlung nicht zu einer Gedenkminute einladen muss. Neu im Dorfverein willkommen heissen können wir Milena Laneve, Simon Schmutz und David Eichenberger. Die Drei werden mit Freude und Applaus aufgenommen.

7. Dorffest Sonntag,25. August 2013

Das Dorffest soll nach den guten Erfahrungen vom letzten Jahr wieder am Sonntagmittag stattfinden. Armin Vollenweider wird wieder den Pizzaofen einheizen, es werden Würste und Schnitzel gebraten und ein Salat- und Dessertbuffet organisiert. Auch soll Luciano Leemann wieder für die Spiele angefragt werden.

8. Verschiedenes

Vreni Steiner stellt den Antrag, man sollte in Zukunft nach einer ersten vollen Amtsdauer von vier Jahren die Möglichkeit haben, sich nur noch für zwei Jahre wählen zu lassen. Der Präsident findet man könne darüber, diskutieren. Eine kurze Diskussion findet auch statt. In der Abstimmung wird der Vorschlag mit 16 zu 4 Stimmen angenommen. Der Präsident findet eine Statutenanpassung unnötig.

Die Kassierin möchte die Jahresbeiträge für auswärtige Mitglieder um Spesen zu sparen für zwei Jahre einziehen. Dieses Vorgehen wird ihr von der Versammlung gestattet.

Nach elf Jahren möchte Fredy Steiner von seinem Amt als Brunnenwart zurücktreten. Er wird mit einem Applaus und bester Verdankung aus dem Amt entlassen. Robert Gantenbein stellt sich in verdankenswerter Weise als neuer Brunnenwart zur Verfügung.

Der Präsident dankt der neuen Blumenfrau Sonja Schneebeli und den vielen Helfern am Dorffest. Ein besonderer Dank geht auch an die Firma Jack Schneebeli für, die Kaffemaschine und den Kaffee, ebenso an die Firma Bär und Hans Gallmann, für die Lokalitäten,. an Luciano Leemann für die Kinderspiele und an die Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Schluss der Versammlung: 21.20 Uhr

Zum Dessert gibt es feine Cremeschnitten, hausgemacht von Annelies Andermatt. Auch der Kaffee und die Schnäpse sowie die übrigen Getränke finden bei heissen Diskussionen bis nach Mitternacht noch regen Zuspruch

Hauptikon, 15 April 2013

Der Präsident

Der Aktuar